

34. Beiblatt

Beiblatt zur Parlamentskorrespondenz

1. Juni 1960

123/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. van Tongel, Zeillinger und Genossen  
an den Bundesminister für Unterricht,  
betreffend die Eröffnungsvorstellung "Rosenkavalier" im neuen Festspielhaus  
in Salzburg.

-.-.-.-.-

Aus Pressemeldungen und Pressekonferenzen hat die Öffentlichkeit erfahren, dass die Eröffnungsvorstellung im neuen Festspielhaus anlässlich der Salzburger Festspiele 1960 durch das Österreichische Fernsehen nicht übernommen und gesendet wird. Nicht nur für die österreichischen sondern darüber hinaus auch für Millionen Fernsehteilnehmer der Eurovision würde die Fernsehsendung dieses bedeutsamen künstlerischen Ereignisses einen Höhepunkt darstellen, und nach Ansicht der unterfertigten Abgeordneten sollte alles unternommen werden, um die Schwierigkeiten, die einer solchen Fernsehübertragung entgegenstehen, aus der Welt zu schaffen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Unterricht die

A n f r a g e :

1. Ist der Herr Bundesminister für Unterricht bereit, durch vermittelndes Eingreifen eine Fernsehübertragung der Eröffnungsvorstellung im neuen Salzburger Festspielhaus zu ermöglichen?

2. Ist der Herr Bundesminister bereit, darauf hinzuwirken, dass für den Fall, dass eine Übertragung der Eröffnungsvorstellung durch das Fernsehen nicht ermöglicht werden kann, wenigstens eine der folgenden Aufführungen des "Rosenkavalier" vom Österreichischen Fernsehen übernommen und gesendet wird?

-.-.-.-.-